

# Doris Brendel and Lee Dunham - Mass Hysteria



Doris Brendel and Lee  
Dunham – Mass Hysteria

(62:00, CD, Sky-Rocket Records, 2020)

„Mass Hysteria“ ist das vierte gemeinsame Album von *Doris Brendel* und *Lee Dunham* nach „Utopia“, „Upside Down World“ und „Eclectica“. Prog-Rocker kennen *Brendel* aus dem Umfeld von *Marillion* und *Fish*, mit denen sie auf Tour war und/oder als Backgroundsängerin gearbeitet hat. *Brendel* ist die Tochter des berühmten klassischen Pianisten *Alfred Brendel*. Sie war die treibende Kraft hinter den Alt-Rockern *The Violet Hour* aus den 1990er Jahren, am bekanntesten mit dem Album „The Fire Sermon“.

*Doris Brendel* hat im Laufe der Jahre mit einigen bemerkenswerten Leuten zusammengearbeitet, darunter *Alvin Lee*, *Gary Moore*, *Sam Brown*, *Joe Brown* und *Herbie Flowers*. Neben *Marillion* war sie mit *Nils Lofgren*, *John Farnham* und *Steve Marriott* auf Tour. In den letzten Jahren tourte sie ausgiebig mit *Wishbone Ash* und *Fish* und sang auch Backing Vocals auf seinem aktuellen Album „Weltschmerz“ und war auch bis zuletzt mit ihm auf Tour.





## Doris Brendel & Lee Dunham

Die Sängerin mit den ausgefallenen Steam-Punk-Kostümen und Laserhandschuhen hat also einen bemerkenswerten musikalischen Lebenslauf. Und sie hat eine starke, unverwechselbare Stimme! Dass diese das neue Album „Mass Hysteria“ dominiert, fällt vom ersten Moment an auf. Musikalisch bewegen sie, *Dunham* und ihre Mitmusiker sich zwischen Rock- und Prog-Rock. Immer mal wieder wird man überrascht, wenn poppige, akustische oder World-Music Einflüsse eingestreut werden. Und manchmal geht es gar in die folkige Richtung.



## Doris Brendel & Lee Dunham

Die Musiker, die das Duo begleiten sind *Sam White* am Schlagzeug, *Jacob Stoney* an den Keyboards und *Ewan McIntosh* am Bass, die bereits auf mehreren Touren als Doris Brendel-Band aufgetreten sind. *Lee Dunham*, den man von Primary Slave kennt, schrieb die Musik. Gemischt und gemastered wurde „Mass Hysteria“ von *John Mitchell* (Lonely Robot, It Bites). Allein klanglich kann sich das Ergebnis hören lassen. Das Album gibt es auf Vinyl und als (hier vorliegende) CD mit drei weiteren Tracks. Das Artwork stammt vom Surrealisten *Igor Morski*.





## Die Doris Brendel Band

Löst das Album eine Massenhysterie aus? Es ist durchaus aufregend und man kann sich vorstellen, wie *Brendel* mit ihrer Stimme und Bühnenpräsenz noch einiges mehr herausholt. Den rezensierenden Betreuer holt „Mass Hysteria“ aber nicht komplett ab bzw. nimmt ihn komplett ein. Man hört durchaus Einflüsse von Marillion und *Fish*, aber der Funke will nicht ganz überspringen. Wobei das absolut subjektiv ist und der Schreiberling weiß, dass mehr Qualität und Energie in dem Album steckt, als er selbst wahrzunehmen scheint. Daher wie immer: Am besten selbst einen Eindruck verschaffen. Der diensthabende Betreuer ist an dieser Stelle gespannt auf die Bewertung der Betreuer-Kollegen. Das Album bietet nämlich genreübergreifend etwas für jeden. Und *Brendel* ist einfach eine tolle Sängerin.

**Bewertung: 11/15 Punkten (KR 11, PR 11)**

Alle Fotos mit freundlicher Genehmigung von *Doris Brendel*/Sky-Rocket Records.

Surftipps zu *Doris Brendel*:

Homepage

Facebook

Twitter

Instagram

Soundcloud

Bandcamp

Spotify

YouTube